

schrittweise zu erhöhen. Im Jahre 1983 sind folgende Aufgaben durchzuführen:

— Auf dem Gebiet des **Wohnungsbaus:**

zu errichtende Wohnungen	187735
davon:	
Neubauwohnungen	117540
modernisierte Wohnungen	70195
darunter:	
individueller Wohnungsbau	12870
Wohnungen durch Neubau und Modernisierung in der Hauptstadt der DDR, Berlin	21100

In konsequenter Durchführung des beschlossenen **Wohnungsbauprogramms** sind, bei Verwirklichung qualitativ neuer Züge in der Einheit von Neubau, Modernisierung und Erhaltung, mehr als bisher Wohnungen auf bereits erschlossenen Standorten in Stadtzentren und im innerstädtischen Bereich zu errichten. Durch verstärkte Konzentration auf die Erhaltung und Modernisierung ist der vorhandene Wohnungsbestand intensiver zu nutzen.

Die Bauproduktion für die Erhaltung und Modernisierung im Wohnungsbau ist 1983 gegenüber 1982 auf 106,4% zu erhöhen.

— **Die Arbeits- und Lebensbedingungen der Werktätigen in den Kombinen, Betrieben, Genossenschaften und Einrichtungen** sind im Zusammenhang mit der sozialistischen Rationalisierung und der Steigerung der Arbeitsproduktivität planmäßig weiter zu verbessern.

Im Jahre 1983 sind durch die wissenschaftliche Arbeitsorganisation 228 000 Arbeitsplätze in Industrie, Bau- und Verkehrswesen neu- bzw. umzugestaltet. Der Einsatz, die Rationalisierung und Modernisierung von Arbeitsmitteln ist darauf zu richten, erschwerte Arbeitsbedingungen weiter zu verringern und den Anteil manueller Tätigkeiten zu senken. Die Erfordernisse des Gesundheits- und Arbeitsschutzes sind dabei konsequent durchzusetzen.

Die **Arbeiterversorgung**, insbesondere für die Arbeiter, die im Schichtsystem tätig sind bzw. unter erschwerten Bedingungen arbeiten, ist zu verbessern.

Die **gesundheitliche und soziale Versorgung und Betreuung** der Werktätigen ist durch die effektivere Nutzung der vorhandenen Einrichtungen zu vervollkommen.

— Die **Nettogeldeinnahmen** der Bevölkerung sind gegenüber 1982 auf 103 % zu steigern.

Auf der Grundlage der leistungsorientierten Lohnpolitik werden die Arbeitseinkommen der Arbeiter und Angestellten erhöht. Zur Stimulierung hoher Leistungen ist die Einführung von Produktivlöhnen fortzusetzen. Im Jahre 1983 sind für weitere 500 000 Arbeiter, Meister, Hoch- und Fachschulkader leistungsorientierte Grundlöhne und Gehälter in Verbindung mit der wissenschaftlichen Arbeitsorganisation und der Anwendung von Leistungskennziffern einzuführen.

— Zur weiteren Verbesserung der **Versorgung der Bevölkerung mit Konsumgütern und Dienstleistungen** werden folgende Ziele festgelegt:

Der Einzelhandelsumsatz ist gegenüber 1982 auf 103 % zu steigern.

Die Versorgung der Bevölkerung mit Waren des Grundbedarfs, vor allem mit Nahrungs- und Genussmitteln, den Sortimenten der 1 000 kleinen Dinge, Ersatz- und Zubehörteilen und Erzeugnissen des Kinderbedarfs, ist stabil und zuverlässig zu gewährleisten.

Das Angebot an industriellen Konsumgütern ist durch die Erhöhung der Produktion auf der Grundlage der neuesten

Erkenntnisse des wissenschaftlich-technischen Fortschritts zu verbessern. Dabei sind die Erzeugnisse in hoher Qualität, mit langer Lebensdauer, hoher Funktionstüchtigkeit, geringem Reparaturaufwand und modisch aktueller Gestaltung entsprechend dem differenzierten Bedarf der Bevölkerung zu produzieren und bereitzustellen.

Die Dienstleistungen und Reparaturen für die Bevölkerung sind auf 103,3%

die Reparaturleistungen für Kfz-Instandhaltung für die Bevölkerung sind auf 112,5% gegenüber 1982 zu erhöhen.

— Das **Bildungswesen** ist entsprechend den wachsenden Anforderungen bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft planmäßig weiter auszugestalten. Das Niveau der kommunistischen Erziehung, der Bildung und Betreuung der Kinder, Schüler, Lehrlinge und Studenten ist weiter zu erhöhen.

In der **Volksbildung** ist 1983 die kontinuierliche Entwicklung aller Bereiche weiter fortzuführen; das gilt insbesondere für den Bereich der Vorschulerziehung. Es sind folgende Kapazitäten neu zu schaffen:

Unterrichtsräume	2 600
Plätze in Kindergärten	26 400
Internats- und Heimplätze	500
Schulsporthallen	147

Die **Berufsbildung** hat wirksam zur allseitigen Persönlichkeitsentwicklung und zum Leistungswachstum in der Volkswirtschaft beizutragen. 1983 sind 190 000 Schulabgänger in die Berufsausbildung aufzunehmen, deren Ausbildung zu Facharbeitern in hoher Qualität zu sichern ist.

Im **Hoch- und Fachschulwesen** ist die Leistungsfähigkeit der Universitäten und Hochschulen in Lehre, Forschung und medizinischer Betreuung planmäßig weiter zu erhöhen. Im Jahre 1983 sind über 79 000 Studenten in ein Hoch- bzw. Fachschulstudium, darunter 60 000 in ein Direktstudium, aufzunehmen.

Folgende Kapazitäten sind neu zu errichten:

Hörsaal-, Seminarraum- und Arbeitsplätze	5 400
Wohnheimplätze	1650

— Die **medizinische und soziale Betreuung der Bevölkerung**, insbesondere der Gesundheitsschutz der Werktätigen, ist planmäßig zu verbessern. Das betrifft besonders die Verbesserung der medizinischen Grundbetreuung in Großstädten und Ballungsgebieten und die spürbare Verbesserung der ambulanten medizinischen Betreuung.

Im Jahre 1983 sind folgende Kapazitäten neu zu schaffen:

ambulante ärztliche Arbeitsplätze	260
stomatologische Arbeitsplätze	160
Plätze in Kinderkrippen	11100
Plätze in Einrichtungen zur Behandlung und Förderung physisch und psychisch geschädigter Kinder und Jugendlicher	570
Plätze in Feierabend- und Pflegeheimen	3670

— Das **Erholungswesen**, insbesondere der Feriendienst der Gewerkschaften, ist weiter auszugestalten. Die Rekonstruktion und Modernisierung bestehender Einrichtungen ist planmäßig fortzuführen.

Es sind im Jahre 1983

Urlaubsreisen des FDGB und der Betriebe in Höhe von	4 660000
bereitzustellen sowie	
Übernachtungsplätze in Erholungsheimen des FDGB in Höhe von	3940
neu zu schaffen.	